



# Sammlung Theaterzettel

## Das Dorf ohne Glocke

**Grosz, Wilhelm**

**1921-02-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater- Mannheim

169

Freitag, den 4. Februar 1921.

30. Vorstellung in Miete, Abtlg. C  
(für II. Parkett C 25)

**Zum ersten Male:**

## Das Dorf ohne Glocke

Nach einer Legende von Arpad Pasztor  
Musik von Eduard Künneke  
In Szene gesetzt von Karl Marx  
Musikalische Leitung: Wilhelm Grosz

**Personen:**

Vater Benedikt, der Pfarrer . . . . .	Karl Neumann-Hoditz
Sofie, seine Wirtschafterin . . . . .	Viktoria Brewer
Baron Erwin von Lertingen . . . . .	Josef Renkert
Steffi von Lertingen, seine Frau . . . . .	Gretel Mohr
Der Ortsvorsteher . . . . .	Karl Zöller
Peter, ein Schmiedegeselle aus der Umgegend . . . . .	Fritz Bartling
Eva, seine Geliebte . . . . .	Berta Malkin
Der Schmied . . . . .	Joachim Kromer
Der Lehrer . . . . .	Max Schöttl
Dessen Frau . . . . .	Therese Weidmann
Der Müller . . . . .	Hugo Voisin
Dessen Frau . . . . .	Else Wiesheu
Andreas, Müllerknecht . . . . .	Adolf Jungmann
Klein-Lieschen, ein junges Bau- ernmädchel . . . . .	Lina Henninger
Der Wirt . . . . .	Hermann Trembich
Die Wirtin . . . . .	Luise Böttcher-Fuchs
Der Krämer . . . . .	Alfred Landory
Resi, Kellnerin . . . . .	Else Flohr
Der Jude . . . . .	August Krebs
Der Kutscher des Herrn von To- polezany . . . . .	Louis Reifenberger
Der Nachtwächter . . . . .	Adolf Karlinger

Vier Engel, Bauern, Bäuerinnen, Gäste aus der Umgebung  
Ort der Handlung: Ein deutsches Dorf in den Transylvanischen Alpen  
Zeit der Handlung: Gegen Ende des vorigen Jahrhunderts

Beleuchtungseinrichtung von Robert Weiner

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt

Textbücher sind an der Kasse zu haben

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

**Anfang 7 Uhr**

Ende 9 1/2 Uhr

Krank: Emil Selmar, Wilhelm Kolmar, Maria Petri.

Platzmieter haben Zutritt nur gegen Vorzeigung des Platzausweises.  
(Ausgenommen Inhaber ganzer Logen)

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

**Mittel-Preise:**

Parterre-Logen: 1. Reihe . . . . .	M. 23.—	II. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	M. 17.—
2. Reihe . . . . .	18.50	2. und 3. Reihe . . . . .	15.—
Profzeniums-Logen: Borderplätze . . . . .	23.—	Seite: 1. Reihe . . . . .	15.—
Rückplätze . . . . .	18.50	2. Reihe . . . . .	12.—
Sperre: 1. Parkett . . . . .	20.—	Profzeniums-Logen: Borderplätze . . . . .	13.50
2. Parkett . . . . .	17.—	Rückplätze . . . . .	12.—
Stehplätze im Parkett . . . . .	10.50	III Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	13.—
im Parterre . . . . .	7.—	2. und 3. Reihe . . . . .	10.50
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . . .	30.50	Seite: 1. Reihe . . . . .	10.50
2. Reihe . . . . .	26.—	2. Reihe . . . . .	8.—
3. und 4. Reihe . . . . .	23.—	Profzeniums-Logen: Borderplätze . . . . .	9.50
5. Reihe . . . . .	21.50	Rückplätze 2 . . . . .	6.50
Logen: 1. Reihe . . . . .	26.—	IV. Rang: Mitte . . . . .	3.50
2. und 3. Reihe . . . . .	21.50	Seite . . . . .	1.60

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils **Montags** für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils **Dienstags** für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Vorstellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

An der Kasse im Rosengarten: Für die Vorstellungen im Musensaal am Tage der Aufführung von 11—1 u. 3 1/2—5 Uhr; für die Vorstellungen im Nibelungensaal jeweils drei Tage vor der Vorstellung von 10—1 Uhr und am Tage der Aufführung von 10—1 und 3 1/2—5 Uhr.

Im National-Theater: